



Albert-
Schweitzer-
Haus

Gemeindebrief

Kirchengemeinde Husum-Rödemis



**Gott spricht:
Siehe, ich mache
alles neu!**

Off 21,5

Jahreslosung 2026, Offenbarung 21, 5

März bis Mai 2026

Einladung zur Gemeindeversammlung

Zu unserer diesjährigen Gemeindeversammlung am

Sonntag, 12. April 2026

laden wir ganz herzlich ein.



Wir beginnen an diesem Sonntag um 11.00 Uhr mit dem Gottesdienst, an den die Gemeindeversammlung anschließt.

Neben dem Bericht des Kirchengemeinderates möchten wir Sie über die inhaltliche Arbeit der Kirchengemeinde informieren.

Lasen Sie uns über unsere Gemeinde gemeinsam ins Gespräch kommen.



Wir freuen uns auf Sie!

Henning Möller
Vorsitzender des Kirchengemeinderates

Austräger gesucht



Austräger für den Gemeindebrief gesucht!

Wir suchen nette Menschen, die bereit sind, uns 4 x pro Jahr dabei zu unterstützen, den Gemeindebrief in alle Haushalte zu verteilen. Die Bezirke sind so bemessen, dass man in einem Spaziergang damit fertig werden kann.

Wenn Sie uns mit dieser Tätigkeit unterstützen möchten, melden Sie sich gerne im Kirchenbüro (Tel. 4870).

Vielen Dank, wir würden uns sehr freuen!

Ausblick

„Christus ist auferstanden – er ist wahrhaftig auferstanden!“

Liebe Leserinnen und Leser, mit diesem Ostergruß der Jünger Jesu grüße ich Sie herzlich. Diesen Gruß werden wir uns am Ostermorgen im Gottesdienst zurufen. In ihm ist in wenigen Worten gesagt, was unseren Glauben ausmacht. Ohne Ostern bliebe Jesus ein vorbildlicher Mensch, ein guter Lehrer, vielleicht sogar ein Prophet. Doch erst durch die Auferstehung wird er zum Christus, zum lebendigen Herrn. Ostern ist der Anfang von etwas völlig Neuem. Die Jüngerinnen und Jünger Jesu begreifen erst allmählich, was geschehen ist: Das Grab ist leer – Gott hat seine Macht gezeigt, über alle Grenzen hinweg, sogar über den Tod. Hoffnung erwacht, wo alles verloren scheint.

Wenn wir uns am Ostermorgen diesen Ostergruß zusprechen, dann wird deutlich: Diese Botschaft bleibt nicht in der Vergangenheit. Sie gilt auch uns. Ostern sagt: Gott sieht uns an und gibt uns nicht auf, selbst wenn wir glauben, alles sei zu Ende. Er schafft Neues, wo wir nur Dunkelheit sehen. Er ruft uns ins Leben – mitten hinein in unsere Unsicherheiten und Sorgen.

Dieser Ruf ist nicht immer ein lauter Jubel. Viel öfter zeigt sich Auferstehung leise: im Vertrauen, das neu wächst; im Mut, Verantwortung zu übernehmen; im Trost, der stärker ist als die Angst. Wo Menschen einander beistehen, wo Versöhnung geschieht, wo jemand die Hoffnung

nicht aufgibt, wo Neues beginnt – da leuchtet das Osterlicht auf.

In der Kirchengemeinde Rödemis hat auch etwas Neues begonnen. Pastor Raap hat eine neue Stelle in Hattstedt angetreten, ab Februar sind wir vier Husumer Pastorinnen und Pastoren nun für Sie da. Neben Gottesdiensten und Amtshandlungen stehen wir Ihnen in unseren verschiedenen Aufgabenbereichen als Ansprechpartner, Seelsorgerin, Unterrichtender, usw. zur Verfügung. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen, möge Gott seinen Segen dazu geben.

Und so lassen Sie uns gemeinsam Ostern feiern, nicht nur einmal im Jahr. Jedes Abendmahl, jede Taufe, jedes Gebet trägt diese Botschaft in sich: Das Leben gewinnt. Und dieses Leben ist uns verheißen – heute, morgen, bis in Ewigkeit.

So wünsche ich Ihnen und Euch ein gesegnetes Osterfest – mit offenen Augen für das, was neu wird, und mit einem Herzen voller Vertrau-

en:
Der Herr ist auferstanden – er ist wahrhaftig auferstanden!
Halleluja.

Ihr/Euer
Pastor
Andreas Raabe



Foto: Thomas Lorenzen

Neuigkeiten aus Kirchengemeinderat und Kirchengemeinde

Pastorale Situation

Wie bereits im letzten Gemeindebrief angekündigt, hat Pastor Raap die Kirchengemeinde verlassen. Er ist seit dem 1. Februar in der Kirchengemeinde Hattstedt-Olderup tätig. Ich danke ihm nochmals für seine Tätigkeit in unserer Kirchengemeinde. Fast 2,5 Jahre hat er mit uns Gottesdienste gefeiert, beerdigt und den Kirchengemeinderat in seiner Arbeit begleitet.

Nunmehr hat Propst Lenz drei Dienstaufträge an Pastoren aus der Kirchengemeinde Husum erteilt. Wie Sie an anderer Stelle im Gemeindebrief lesen können, wird Pastor Raabe die Gottesdienste und Amtshandlungen verantworten. Pastorin Braren ist mit dem Konfirmandenunterricht betraut. Pastor Magaard hat Sitz und Stimme im Kirchengemeinderat und ist seit der letzten Sitzung mein Stellvertreter.

Vielleicht kommt es schon bald zur nächsten Veränderung, weil der Kirchenkreisrat unserer Kirchengemeinde gestattet hat, die Pfarrstelle der Kirchengemeinde als 50%-Stelle auszuschreiben. Ich hoffe, dass es gelingt, die Stelle auch zu besetzen.

Aufgrund der begrenzten pastoralen Kapazitäten im Kirchenkreis hat diese Veränderung zur Folge, dass keine pastorale Begleitung unserer Kindertagesstätte mehr möglich ist. Das bedauere ich. Der Kirchengemeinderat wird die Konsequenzen, die sich daraus ergeben, in einer seiner nächsten Sitzungen bedenken.

Regionenprozess

Im Regionenprozess, den ich bereits im letzten Gemeindebrief beschreiben hatte, haben die Husumer Kirchengemeinden nun erste Schritte für eine

Schwerpunktbildung der verschiedenen kirchengemeindlichen Standorte und Gebäude in Husum bedacht. Rödemis, also konkret das Albert-Schweitzer-



Haus, wird der maßgebliche Standort für moderne Kirchenmusik sowie die Arbeit mit Jugendlichen sein, Schobüll für die Pfadfinderarbeit und die Versöhnungskirche für die Themen Kinder und Familien. An der Marienkirche werden die klassische Kirchenmusik, Zentralveranstaltungen sowie Kirche und Gesellschaft angesiedelt sein. Gottesdienste werden in allen genannten Standorten gefeiert werden, jedoch nur in St. Marien jede Woche.

Diese Schwerpunktbildung wird in den kommenden Jahren schrittweise abhängig von der Zahl der vorhandenen Pastoren umgesetzt werden. Ob und wie die Kirchengemeinden Nordstrand und Pellworm in den Prozess eingebunden werden können, wird sich im weiteren Verlauf des Prozesses zeigen.

Die anstehenden Veränderungen sind eine große Herausforderung für die Kirchengemeinden in Husum. Ich hoffe sehr, dass es uns gelingt sie zu meistern und als evangelische Kirche interessante Angebote für die Menschen in Husum zu machen.

Ich grüße Sie ganz herzlich.

Ihr Henning Möller

Vorstellung Husumer Pastoren



Zuständig für
den Konfirmanden-
unterricht

Heike Braren



Bei Bedarf
Unterstüt-
zung bei
Amtshand-
lungen

Katja Kretschmar

Liebe Gemeinde in Rödemis,

An dieser Stelle möchten wir Husumer Pastorinnen und Pastoren uns Ihnen vorstellen: Nach dem Weggang von Christian Raap sind wir ab 1. Februar für Sie in der Kirchengemeinde Rödemis zuständig. Ganz unbekannt sind wir ja nicht, da wir auch bisher schon in dem einen oder anderen Bereich in Rödemis tätig gewesen sind.

Propst Lenz hat uns mit Dienstaufträgen versehen, die unsere Aufgaben umschreiben. Mit dieser Aufgabenverteilung arbeiten wir auch in Husum sehr gut zusammen.

Wir freuen uns auf viele Begegnungen mit Ihnen und wünschen uns eine gute Zusammenarbeit!



Mitwirkung im
Kirchen-
gemeinderat,
Konfirmanden-
unterricht und
Veranstaltungen

Friedemann Magaard



Gottes-
dienste und
Amtshand-
lungen

Andreas Raabe

Fotos: Thomas Lorenzen

Propst Mathias Lenz

**Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu.
Ich frage: Muss das wirklich sein?**

Von Propst Mathias Lenz

„Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu“ – die Jahreslosung aus der Offenbarung nach Johannes ist ein Zuspruch. Sie tröstet Menschen in Not und Bedrängnis, verbreitet Zuversicht und macht Mut, mit Neugier und Gottvertrauen Schritte in die Zukunft zu gehen.



Die Jahreslosung ist aber auch eine Herausforderung. Weil es auch darum geht, gewohnte Wege zu verlassen und sich auf eine gänzlich neue Situation einzustellen. Das kann auch zu Verunsicherung führen und zu dem Gefühl von Verlust und Wehmut. Kein Wunder, wenn einem dann der Stoßseufzer auf den Lippen liegt: Muss das wirklich sein?

Die Kirche insgesamt und auch unser Kirchenkreis Nordfriesland stehen vor einer solchen Herausforderung oder besser: Wir stehen schon mittendrin. Gerade im letzten Jahr 2025 ist das deutlich geworden. Das lag besonders daran, dass es zeitweise 11 Pfarrstellen gab, die nicht besetzt waren. Die Kirchengemeinderäte in den betroffenen Gemeinden haben mit bewundernswertem Engagement die Arbeit weitergeführt, viele Ehrenamtliche haben sich verstärkt in den gemeindlichen Angeboten und teilweise auch in der Gottesdienstgestaltung engagiert und Pastorinnen und Pastoren haben mit großer Selbstverständlichkeit zusätzliche Aufgaben in der Vertretung übernommen. Ich finde es großartig, wie viel Miteinander und Hilfsbereitschaft es gab und gibt. Und wir werden mit Blick auf die Zukunft darauf aufbauen müssen.

Denn es gibt immer weniger Pastorinnen und Pastoren. Nach den gegenwärtigen Prognosen wird sich die Zahl der Pastorinnen und Pastoren in der Nordkirche bis 2036 nahezu halbieren (von ca. 1400 auf ca. 750/700). Deshalb machen wir schon jetzt die Erfahrung, dass sich auf Ausschreibungen keine Interessierten melden, beziehungsweise bewerben. Hinzu kommt, dass auch die finanziellen Mittel weniger werden. Bereits im Jahr 2025 hatte der Kirchenkreis Nordfriesland erhebliche Mindereinnahmen bei den Kirchensteuern zu verkraften. Die Prognosen für die kommenden Jahre lassen keine Verbesserung erwarten, die finanziellen Spielräume werden in der gesamten Landeskirche enger, also auch bei uns.

Propst Mathias Lenz

Ein wesentlicher Grund für die schwindenden Einnahmen ist – neben demografischen Faktoren – die bleibend hohe Zahl von Kirchaustritten. Dieser Trend hängt mit einer dritten Entwicklung zusammen: Die Bedeutung von Kirche hat sich deutlich gewandelt. In unserem Kirchenkreis ist die Kirchlichkeit zwar noch stark verankert, aber auch wir merken, dass sich die „Nachfrage“ nach kirchlichen Angeboten verändert hat. Mich macht betroffen, dass mir Ehrenamtliche bei meinen Besuchen in den Kirchengemeinden erzählen, dass sie von Freunden und Kollegen gefragt werden: „Wieso bist Du noch immer bei dem Laden?“ Das tut weh.

Nehme ich all dies zusammen, dann steht für mich fest: Eine Kirche, aus der Jahr für Jahr mehr Menschen austreten und die trotzdem versucht, alle Angebote und das vertraute Gemeindeleben aufrechtzuerhalten, kann es nicht mehr geben. Das Bild der Ortskirchengemeinde mit Kirche, Gemeindehaus und Pastorat wird sich verändern. Wir werden uns von unseren bisherigen Vorstellungen von Kirche trennen müssen und ebenso von einigen kirchlichen Gebäuden. Es wird auch nicht mehr die Pastorin oder den Pastor geben, die oder der nur für einen Ort zuständig und 24/7 ansprechbar ist.

Tiefgreifende Veränderungen also – aber auch ein Schritt auf dem Weg zu einer neuen Form von Kirche, da bin ich mir sicher. „Gott spricht: Siehe ich mache alles neu“ – ich nehme diese Verheißung im Blick auf unsere Kirche persönlich. Weil doch auch immer deutlicher wird, wie wertvoll unser christlicher Glaube, das Vertrauen auf und die Ehrfurcht vor Gottes Gegenwart, die Orientierung an Worten und Wirken Jesu und die Freude an der Fülle des Heiligen Geistes, für das Zusammenleben von Menschen und für das Leben jedes einzelnen ist. Wir haben als Kirche etwas zu sagen und zu wagen!

Lassen Sie uns dazu gemeinsam auf den Weg machen. Lassen wir uns leiten von dem Bild einer Kirche, die in vielfältigen Formen Gemeinde und Gemeinschaften bildet. Einer Kirche, die sich an der Region orientiert. Einer Kirche, die viele Gesichter hat – von haupt- und ehrenamtlichen Menschen. Wo manches improvisiert ist, wo mutig experimentiert wird und in der vor allem Freude herrscht. Und in der die christliche Überzeugung von Gottes Menschenliebe und von der Würde eines jeden Menschen wieder eine größere Rolle spielt und weniger die Ansicht, dass Kirche einfach irgendwie dazu gehört. Vor allem wird es aus meiner Sicht eine Kirche sein, die sehr viel deutlicher als früher merkt, mit wem sie es zu tun haben, wenn sie bekennt: „Ich glaube an Gott, den Vater, den Allmächtigen, den Schöpfer...“ – nämlich mit dem dreieinigen Gott, der seine Menschen in Bewegung bringt, weil er sagt: „Fürchtet euch nicht!“, aber auch: „Meine Gedanken sind nicht eure Gedanken und meine Wege sind nicht eure Wege“ (Jes 55,8). Ich bin sicher, dass es gute Gedanken sind, die Gott für uns hat. Und dass es gute Wege sein werden, die wir gemeinsam finden.

ImPuls-Chor Rödemis

Wenn im September die Lebkuchen und Weihnachtsmänner in den Regalen vom Discounter, schon zu finden sind, dann weiß der Chor ImPuls: die Weihnachtszeit wird nun auch bei uns Einzug halten.

Sowohl beim Singen, als auch beim Flöten wurde mit den Weihnachtsliedern gestartet. In zwei Workshops (je fünf Stunden) wurde dann das Weihnachtsrepertoire intensiviert und der ein oder andere Weihnachtskuchen schon genossen.

Unser Flötenmitglied Meike Meves-Wagner, Pastorin im Ruhestand, übernahm wie schon im letzten Jahr die Gestaltung und Leitung des musikalischen Adventsgottesdienstes. Unterstützung fand sie in Svenja Lübker und deren Kindern Jonna und Tilda, die in gekonnter Weise Gedichte und Geschichten vortrugen und den Gottesdienst mit einem darstellenden Spiel bereicherten.

Am 12.12.2025 war es dann so weit und unsere Chormitglieder konnte nichts aufhalten, ob es eine Knie OP oder eine noch nicht ganz auskurierte Erkältung war. Wir bedanken uns für das letzte Jahr bei unserer Chorleitung Oksana Ginder und den Gemeindemitgliedern, welche uns die Treue halten.

Wir sind ein kleiner Chor der Spaß am Singen hat und jeder für den anderen da ist. Der Chor ImPuls probt **jeden Mittwoch um 19.30 Uhr** und lädt jede/jeden Interessierten ein, der Freude am Singen hat.

Ihr Chor ImPuls und Oksana Ginder



Konzert Frank Wienhues

Wer wünscht sich das nicht: Singen in Gemeinschaft!

Das tut gut, macht locker, ist gesund und bringt Spaß.

Daher möchte ich mit Euch und Ihnen eingängige bekannte Lieder aus dem letzten Jahrhundert singen.

Die Liedauswahl war schwer, weil es so viele schöne

Lieder gibt, die alle gern gesungen werden wollen.

Dabei liegt mein Schwerpunkt auf deutschen Texten, die ich mit Gitarre und Klavier begleiten werde.

Ich freue mich auf Euch und Sie, wünsche uns schon jetzt viel Vorfreude und hoffe, dass wir alle gut bei Stimme sein werden!

Ihr/Euer Frank Wienhues

Singen macht glücklich!

Frank Wienhues
präsentiert ein
Mitsingkonzert
mit Hits aus dem
20. Jahrhundert

**Freitag,
17. April,
18 Uhr**

Albert-Schweitzer-Haus
Husum-Rödemis

Ende:
ca. 19:15 Uhr

Eintritt frei

Konfirmationen

Unsere
Konfirmandinnen
&
Konfirmanden

Wir freuen uns über alle Konfirmandinnen und Konfirmanden, die in diesem Jahr in unserer Gemeinde konfirmiert werden:

Samstag, 09.05.2026 um 14.00 Uhr



Sonntag, 10.05.2026 um 10.00 Uhr



Unsere Oster & Pfingst-Gottesdienste

Donnerstag, 02.04.2026
18.00 Uhr
Tischabendmahl
in der Versöhnungskirche



Freitag, 03.04.2026
11.00 Uhr
Gottesdienst am Karfreitag
im Albert-Schweitzer-Haus

Sonntag 05.04.2026
11.00 Uhr
Ostergottesdienst
im Albert-Schweitzer-Haus



Montag, 06.04.2026
11.00 Uhr
Ostergottesdienst
in der Marienkirche

Sonntag, 24.05.2026
11.00 Uhr
Gottesdienst am Pfingstsonntag
im Albert-Schweitzer-Haus



Unsere Gottesdienste

Sonntag	01.03.2026	11.00 Uhr	Einladung in die Marienkirche	P. Magaard
Sonntag	08.03.2026	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	P. Raabe
Sonntag	15.03.2026	11.00 Uhr	Einladung in die Marienkirche	Vikarin Fiedler
Sonntag	22.03.2026	11.00 Uhr	Verabschiedung der Kinder-Konfirmanden	Pn. Braren
Sonntag	29.03.2026	11.00 Uhr	Gottesdienst	P. Raabe
Donnerstag	02.04.2026	18.00 Uhr	Tischabendmahl in der Versöhnungskirche	Pn. Kretschmar
Freitag	03.04.2026	11.00 Uhr	Gottesdienst am Karfreitag	P. Raabe
Samstag	04.04.2026	22.00 Uhr	Osternacht in der Marienkirche	P. Magaard & Team
Sonntag	05.04.2026	11.00 Uhr	Ostergottesdienst	P. Raabe
Sonntag	05.04.2026	13.00 Uhr	Motorradgottesdienst auf dem Marktplatz	P. Magaard
Montag	06.04.2026	11.00 Uhr	Ostergottesdienst in der Marienkirche	Vikarin Fiedler
Sonntag	12.04.2026	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, anschließend Gemeindeversammlung	P. Raabe
Sonntag	19.04.2026	11.00 Uhr	Vorstellung der Haupt-Konfirmanden	Pn. Braren & P. Magaard
Sonntag	26.04.2026	11.00 Uhr	Familien-Gottesdienst mit der Kita	Kita Team
Sonntag	03.05.2026	09.30 Uhr	Einladung in die Christuskirche	Pn. Kretschmar
Samstag	09.05.2026	14.00 Uhr	Konfirmation	Pn. Braren P. Magaard
Sonntag	10.05.2026	10.00 Uhr	Konfirmation	Pn. Braren, P. Magaard
Donnerstag	14.05.2026	11.00 Uhr	Einladung in die Marienkirche (Himmelfahrt)	Pn. Braren
Sonntag	17.05.2026	11.00 Uhr	Einladung in die Marienkirche	Präd. Müllerchen

Termine

Sonntag	24.05.2026	11.00 Uhr	Pfingstgottesdienst	P. Raabe
Montag	25.05.2026	10.00 Uhr	Ökumenischer Pfingst-Gottesdienst	Ökumenischer Arbeitskreis
Sonntag	31.05.2026	11.00 Uhr	Gottesdienst	P. Raabe

Termine:

Mittwoch	11.03.2026	11.00 Uhr	Essen in Gemeinschaft
Montag	16.03.2026	19.00 Uhr	öffentliche Kirchengemeinderats-Sitzung
Dienstag	24.03.2026	19.00 Uhr	Quiz mit Frau Seidel (Anmeldung erbeten)
Mittwoch	25.03.2026	11.00 Uhr	Essen in Gemeinschaft
Mittwoch	08.04.2026	11.00 Uhr	Essen in Gemeinschaft
Sonntag	12.04.2026	12.00 Uhr	Gemeindeversammlung im Anschluss an den Gottesdienst
Freitag	17.04.2026	18.00 Uhr	Konzert mit Frank Wienhues im Albert-Schweitzer-Haus
Montag	20.04.2026	19.00 Uhr	öffentliche Kirchengemeinderats-Sitzung
Dienstag	21.04.2026	19.00 Uhr	Quiz mit Frau Seidel (Anmeldung erbeten)
Mittwoch	22.04.2026	11.00 Uhr	Essen in Gemeinschaft
Mittwoch	11.05.2026	11.00 Uhr	Essen in Gemeinschaft
Montag	18.05.2026	19.00 Uhr	öffentliche Kirchengemeinderats-Sitzung
Dienstag	26.05.2026	19.00 Uhr	Quiz mit Frau Seidel (Anmeldung erbeten)
Mittwoch	27.05.2026	11.00 Uhr	Essen in Gemeinschaft

JOHANNES 20,29

Jesus spricht zu Thomas: Weil du mich gesehen hast, darum glaubst du? **Selig** sind, die **nicht sehen** und doch **glauben!** «

Monatsspruch **APRIL 2026**

Kindertagesstätten Nachrichten

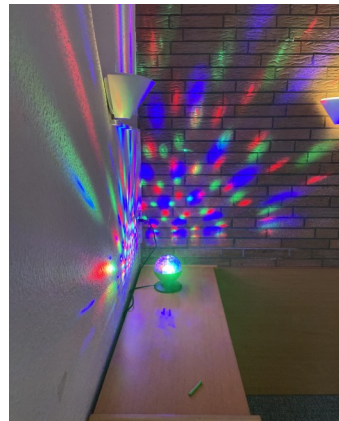


März 2026
bis
Mai 2026

Kinder haben Rechte



Fasching in unserer Kita



Mitarbeiterinnen des Krippenbereiches an diesem Tag als „Glücksbärchis“



In unserer Kindertagesstätte haben immer wieder Praktikantinnen und Praktikanten die Möglichkeit, im Rahmen ihrer Berufsausbildung praktische Erfahrungen zu sammeln. Aber auch junge Menschen, die erst einmal ihren Berufsweg finden wollen, sind in unserer KiTa willkommen. Sie können in den Alltag in der Kindertagesstätte „hineinschnuppern“ und die Tätigkeit einer Erzieherin/eines Erziehers kennenlernen



Praktikum: Heilerziehungspflegerin

Mein Name ist Susanne Leidheuser und ich absolviere derzeit meine Ausbildung zur Heilerziehungspflegerin in Husum. Im Rahmen meines Praktikums darf ich den Alltag in der Kindertagesstätte Abenteuerland in Rödemis begleiten - eine Aufgabe, die mir jeden Tag aufs Neue große Freude bereitet. Besonders am Herzen liegt mir die individuelle Begleitung der Kinder.

Ich finde es wichtig, jedes Kind genau dort abzuholen, wo es gerade steht und es einfühlsam dabei zu unterstützen, eigene Stärken zu entdecken.

Es begeistert mich, Kinder für neue Themen und Aktivitäten zu gewinnen und ihre Freude am Lernen und Ausprobieren mitzerleben.

Sehr bereichernd empfinde ich außerdem die Zusammenarbeit im pädagogischen Team. Durch klare Absprachen und täglichen Austausch wird eine bestmögliche Begleitung der Kinder sichergestellt. Für mich ist es eine wertvolle Erfahrung, Teil dieses engagierten Teams zu sein und dabei Praxis und Theorie miteinander verbinden zu können.



Allen Leserinnen und Lesern wünsche ich eine schöne Frühlingszeit

Ihre/Eure
Katrin
Erdmann



Dockkoogtaufe

Sie haben sicher schon gehört, dass der Dockkoog für zwei Jahre gesperrt wird, dies hat auch Auswirkungen auf die Dockkoogtaufen am **14. Juni 2026**.

Die gute Nachricht: Die Taufen finden an der Nordsee statt. Wo genau, wissen wir allerdings noch nicht. Sobald wir einen geeigneten Ort am Wasser gefunden haben, werden die schon angemeldeten Familien benachrichtigt, im nächsten Gemeindebrief wird dann der neue Taufort bekannt gegeben.



Weltgebetstag

Frauen aller Konfessionen laden ein

Weltgebetstag

6. März 2026

NIGERIA Kommt! Bringt eure Last.

Herzliche Einladung an alle Menschen
am Freitag, den 6. März 2026 um 17 Uhr
baptistische Gemeinde, Volquart-Pauls-Str. 1, Husum
mit Liedern und Berichten von Frauen aus Nigeria
anschließend landestypischer Imbiss

www.weltgebetstag.de

Am ersten Freitag im März treffen sich rund um den Globus Millionen von Menschen die Hände. Seit fast 100 Jahren beten sie über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg und stärken Frauen und Männer weltweit durch ihre Gebete. Unterstützen auch Sie unsere Partnerorganisationen auf der ganzen Welt mit Ihrer Spende: www.weltgebetstag.de/spende

Die **Hoffnung**
haben wir als
einen **sicheren**
und **festen**
Anker
unsrer **Seele.** «

HEBRÄER 6,19

Monatsspruch
MAI

2026

Nordfriesisches Friedhofswerk

Renovierung der Revierzentrale

Unser Büro auf dem Ostfriedhof musste nach zwei Wasserschäden umfassend renoviert werden. Diese Arbeiten waren zeitweise auch für Besucher wahrnehmbar. Wir bedanken uns bei allen für ihr Verständnis während dieser besonderen Situation und hoffen, dass nun wieder Ruhe einkehren kann.

Eröffnung der Gärtnerei

Nach der Winterpause öffnet unsere Gärtnerei am Südfriedhof Husum im März wieder ihre Türen. In den vergangenen Wochen haben unsere Gärtner und Auszubildenden mit viel Sorgfalt zahlreiche Frühlingspflanzen in den Gewächshäusern herangezogen. Freuen Sie sich auf eine große Auswahl an Hornveilchen und Stiefmütterchen sowie auf klassische Frühlingsblüher wie Tulpen, Narzissen und Primeln. Ergänzt wird das Sortiment durch Sträucher und Zweige für Ostersträuße sowie passende Erden und Dünger für die kommende Gartensaison.

Ein Besuch in der **Friedrichstraße 63** lohnt sich – ob zur Grabgestaltung, für den eigenen Garten oder einfach, um ein wenig Frühling mitzunehmen.

Deine Ausbildung beim Friedhofswerk

Wir geben unser Wissen auch gern weiter und fördern Nachwuchskräfte: Zum **01.08.2026** bieten wir Ausbildungsplätze zum **Gärtner (m/w/d)** in der Fachrichtung **Friedhofsgärtnerei** an. Wenn du keine Lust hast, dein halbes Leben vor einem Bildschirm zu verbringen, haben wir etwas Besseres für dich: Tausch das iPad gegen die Schaufel und das Klassenzimmer gegen grüne Oasen! **Als Friedhofsgärtner bist du kein „Blümchengießer“, sondern ein echter Outdoor-Profil!**

Alle Informationen findest du auf unserer Homepage unter www.nfw.sh. Wir freuen uns auf deine Bewerbung!



Aus der Region



Giovanni Pergolesi:
STABAT MATER
KARFREITAG, 3. APRIL, 17 UHR
Darlene Dobisch (Sopran)
Susanna Frank (Alt)
Kai Krakenberg (Orgel)

Johann Sebastian Bach:
VIER TOCCATEN
OSTERSONNTAG, 5. APRIL, 18 UHR
Kai Krakenberg (Orgel)

Johann Sebastian Bach:
GOLDBERG-VARIATIONEN
SONNTAG, 19. APRIL, 18 UHR
Kai Krakenberg (Orgel)


**Kirchengemeinde
HUSUM**
St. Marien Husum
Zu allen Konzerten:
Eintritt frei, Spende erbeten



Babycafé Schobüll

mit Maren Peters
montags 9:00-11:00 Uhr im
Pastoratssaal, Nordseestr. 27,
25813 Husum -Schobüll
- außer in den Schulferien
Einfach vorbeikommen !



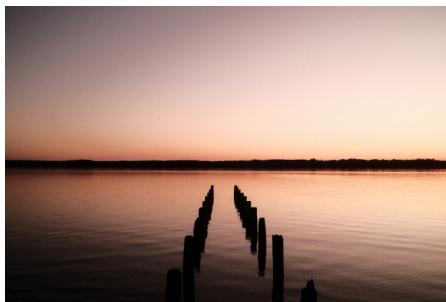
Ich seh' des Maien Schein

Konzert für Gesang und Laute

Frühlingsblumen, Sommerwind,
Herbststürme und Winterfrost erklingen
in Musik der Renaissance.
Das Programm führt durch ein ganzes Jahr
mit Naturbildern und menschlichen
Schicksalen.

Es musizieren Anne-Sophie Balg (Gesang)
und Ulf Dressler (Laute).

Sonnabend, 11. April, 17.00 Uhr,
Kirchlein am Meer, Schobüll



Aus der Region

Geistliche Gemeinde-Erneuerung Nord in der Ev. Kirche

GGE Nord

Orientierung
Heimat
Beständigkeit

Treue

LEUCHT FEUER

Sehnsucht
Aufbruch

GGE-TAGUNG IN BREKLUM
FÜR FAMILIEN, PAARE UND EINZELPERSONEN

5. bis 7. Juni 2026
mit Kinder- und Jugendprogramm



www.ggenord.de/junitagung

LEUCHTFEUER

Leuchttürme sind ein beliebtes Bild, für Kalender, Spruchkarten, Wandtapeten. Sie sind ein starkes Markenzeichen für uns im Norden an der Küste. Sie sind auch ein Symbol für Kraft und Beständigkeit in stürmischen Zeiten. Sie sind ein fester Punkt der Orientierung in Dunkelheit und Nebel. Und manche Gemeinden und christliche Gruppen geben sich diesen Namen.

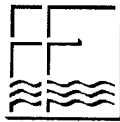
Denn der Leuchtturm ist auch ein Bild für Gott. Für sein Wort, das uns Orientierung gibt. Für seine unverrückbare Treue auch in schweren Zeiten. Und nicht zuletzt auch ein Symbol für Heimat, die er uns verheißt in einer Welt, in der wir uns manchmal

als Fremde fühlen.

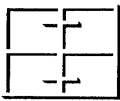
Aber es gibt auch die andere Perspektive: Leuchttürme wecken Sehnsucht nach dem offenen Meer, nach Aufbruch und weiten Horizonten. Auch das soll in unserer Tagung zur Sprache kommen.

Tagung: LEUCHTFEUER der GGE-Nord der Ev. Kirche e.V.
wo: Christian-Jensen Kolleg Breklum
vom: 05.06.-07.06.2026
mit Kinder- und Jugendprogramm
Anmeldung unter: www.ggenord.de/Junitagung

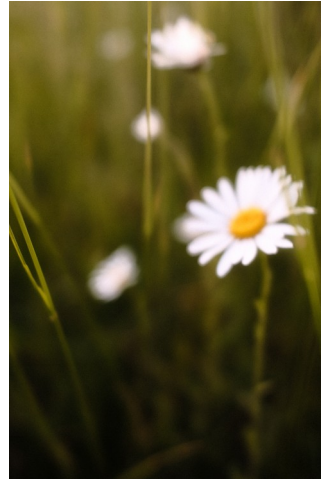
Aus unseren Kirchenbüchern



Getauft wurde:



Kirchlich bestattet wurden:



Wir wollen uns wieder gemeinsam auf den Weg machen!

Termine:

Jeweils mittwochs, 16.55 Uhr bis 21.00 Uhr:

25.03., 22.04., 20.05., 17.06., 26.08., 23.09. und 21.10.2026.

Treffpunkt: Seiten- (Nord-) Portal von St. Marien, am Markt, in Husum/ SH

Kostenfrei, Spende erbeten.

Mitzubringen: Wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk, ev. Sonnenschutz und Sitzunterlage,

Kleinen Snack für unterwegs und ausreichend Wasser/ anderes Getränk.

Für die beiden letzten Termine empfiehlt sich zudem eine Stirn- oder Taschenlampe.

Anmeldung bitte bis zum Vortag bei Renate Conrad:

Mobil: 01734623041, **E-Mail:** renate.conrad@kirche-husum.de

Max. TN- Zahl: 15

Spontane Teilnahme möglich, dann bitte vorher anrufen, ob noch ein Platz frei ist!

Normale Grundkondition wird vorausgesetzt: Gehstrecke ca. 9 km, leider nicht barrierefrei, Pilgererfahrung nicht erforderlich.

Thema des Weges ist auch in diesem Jahr wieder die Auseinandersetzung mit

- o den eigenen Rollen
- o dem persönliche Sicherheitsbedürfnis
- o der Frage nach Hilfen in persönlichen Krisen
- o dem persönliche Freiheitsbedürfnis

Bei sonstigen Fragen steht Renate Conrad gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns sehr auf Ihre/ Eure Teilnahme!

Renate Conrad (Pilgerbegleiterin) und Pastorin Heike Braren



Sie möchten uns sprechen?

Pastorat und Kirchenbüro

Kirchenbüro Petra Josten

Friedrichstraße 27, 25813 Husum
Tel. 0 48 41 - 48 70
Mail:
roedemis@kirchenkreis-nordfriesland.de

Gottesdienste & Amtshandlungen:

Pastor Andreas Raabe

Telefon 04841– 2574
Mail: andreas.raabe@kirche-nf.de

Öffnungszeiten des Kirchenbüros:

Dienstag 14.30 - 17.00 Uhr
Freitag 8.00 - 12.00 Uhr

Unsere Bankverbindung:

Kirchengemeinde Rödemis
Nord-Ostsee Sparkasse,
BIC: NOLADE21NOS
IBAN: DE 75 2175 0000 0000 0184 65

Küster Holger Petersen

Tel. 01 71 - 2 77 85 61

Kirchenmusikerin Oksana Ginder

Tel. 0 48 61 - 2 03 06 10
Mail: kirchenmusik.roedemis@kirche-nf.de

Kirchengemeinderat & Verwaltung

Vorsitzender Henning Möller

Am Lagedeich 54, 25813 Husum
Tel. 0 48 41 - 8 38 50
Mail:
moeller@kirchenkreis-nordfriesland.de

Kindertagesstätte

Leiterin Katrin Erdmann

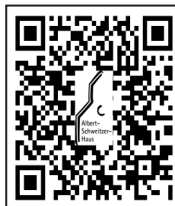
Moltkestraße 9-11
25813 Husum
Tel. 0 48 41 - 45 80
Mail:
kita-roedemis@kirchenkreis-nordfriesland.de

Diakoniestation Husum

Stadtweg 44, 25813 Husum
Tel. 0 48 41 - 9 04 27 86
Mail:
Station.roedemis@diakonie-nf.de

Telefonseelsorge:

0800 - 111 0 111 oder 0800 - 111 0 222
(anonym und kostenfrei)



Unsere Homepages
www.kirchengemeinde-roedemis.de
www.kita-roedemis.de



Impressum:

Der Gemeindebrief wird herausgegeben von der Kirchengemeinde Rödemis
Verantwortlich im Sinne des Presserechtes: Henning Möller

Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Ösingen

Auflage: 2250

Logo: Janzen & Partner, Werbeagentur, Norderschlag 61, 25813 Husum

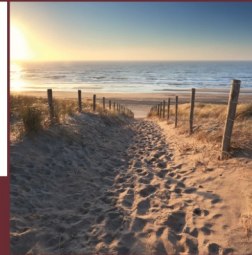
Regelmäßige Gruppen

Veranstaltung / Ansprechpartner	Termin
Hauptkonfirmanden	in der Regel samstags jeweils ab Ende Sommerferien bis zur Konfirmation
Kinderkonfirmanden	Dienstag 16.00 - 17.30 Uhr jeweils von Januar bis Ostern
Essen in Gemeinschaft Margret Schulze-Kölln Tel. 04841- 28 36	jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat um 11.00 Uhr
Spiele-Nachmittag Petra Seidel Tel.. 0 15 23 - 88 26 41 3	jeden Montag von 17.45 - 19.45 Uhr
Chor Impuls	jeden Mittwoch 19.30 - 21.00 Uhr
Flötengruppe	Termine über Oksana Ginder

 <p>Schulz Tischlerei</p> <p>Möbelbau - Innenausbau - Fenster Reparaturservice - Türen Insektenschutz - Schlüsselnotdienst Not- und Reparaturverglasung</p> <p style="text-align: right;">Industriestr. 1 25813 Husum Tel.: 04841/93037 Fax: 04841/93038</p> <p style="text-align: center;">www.schulz-husum.de</p>	 <p style="text-align: right;">KRÄMER SANITÄTSHÄUSER</p> <p style="text-align: center; background-color: #00a0e3; color: white; padding: 2px;">Gesund im Norden.de</p> <p>Besuchen Sie uns in Husum im FÄZ am Klinikum. Wir bieten Ihnen viele Produkte rund um Ihre Gesundheit, Wellness und Pflege. Unsere Mitarbeiterinnen beraten Sie gerne und besuchen Sie, auf Wunsch, auch zu Hause.</p> <p>Wir freuen uns auf Sie. Mo.-Fr. 8.00-18.00 Uhr Sa. 8.00-13.00 Uhr</p> <p><small>Wir sind Vertragspartner aller Krankenkassen.</small></p>
 <p>Walter Thomas Carstens GmbH</p> <p style="background-color: #e74c3c; color: white; padding: 2px; text-align: center;">BAD • HEIZUNG • BERATUNG • PLANUNG</p> <p>Mauweg 40 25866 Mildstedt Tel. 04841 - 7796280</p> <p>Waldhusen 15 25849 Pellworm Tel. 04844 - 403</p> <p><small>www.wtcarstens.de Mail: wthcarstens@t-online.de</small></p>	<p style="background-color: #00a0e3; color: white; padding: 2px; text-align: center;">Sani Reha Ortho Care</p> <p>Erichsensweg 16 FÄZ am Klinikum NF 25813 Husum</p> <p style="text-align: right; color: white;">Tel. 0 48 41/83 970-0</p>

Husum, Schleswiger Ch. 24b
Telefon: 04841/9102
Garding, Norderring 56
Telefon: 04862/10101
St. Peter-Ording, Bövergeest 30
Telefon: 04863/476241

GAWELLEK
Nordfriesisches
Bestattungsinstitut



Ihr Vertrauen ist unsere Verpflichtung

www.Bestattungshaus-Gawellek.de

Knusperbäcker
Natürlich... was denn sonst!

Knusper, knusper,
hmmm lecker, mein Bäcker!

www.knusperbäcker.de

Dr. med. Christina Beiring & Rolf P. Beiring

Fachärzte für Innere Medizin / Allgemeinmedizin
-Geriatrische und Diabetologische Grundversorgung-

Markt 10 - 25813 Husum
Tel. 0 48 41 - 50 07 / Fax 0 48 41 - 8 28 81



Inh. Sabina Klatt e.K.
Markt 10-12 · 25813 Husum
Tel. 0 48 41/89 45-0
Fax 89 45 30
einhorn.rats.apotheke@gmail.com

JEROMIN GbR

ELEKTROMASCHINENBAU
UND GARTENTECHNIK



Jeromin GbR · Inh.: Dennis Klein und Björn Jensen

Friedrichstraße 18 · 25813 Husum
Telefon: 0 48 41 - 49 70 · Telefax: 0 48 41 - 40 68
E-Mail: wartung@jeromin-elektro.de

E *überzeugend frisch!*
neukauf Clausen
EDEKA
Ostenfelder Straße 70 · 25813 Husum
Tel. 0 48 41/24 51
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. von 8.00 - 20.00 Uhr
Sa. von 8.00 - 19.00 Uhr

Haus- und Hof-Versicherer.

Unsere Wohngebäudeversicherung:
So individuell wie Ihr Zuhause.

L.-O. Reichard und L.Thiesen
Wilhelmstr. 79, 25813 Husum
Tel. 04841/89390
huseum_roedemis@provinzial.de

PROVINZIAL

Malereibetrieb Scholz GmbH

- Malen • Reparaturverglasung •
- Tapezieren • Verlegearbeiten •



Friedrichstraße 29 · 25813 Husum / Rödemis
Telefon 04841 - 773633 · Fax 04841 - 773975
www.malereibetrieb-scholz.de

*Ich sorge vor für später.
und jetzt lebe ich!*

DAWARTZ
BESTATTUNGEN
SINCE 1914
Plan 25 · Husum · 0 48 41 / 8 90 10

Sprechen Sie mit uns darüber, wie
Sie sich Ihren Abschied wünschen
- und über die Möglichkeiten
der finanziellen Absicherung.